

18.06.2013

## Antwort

der Landesregierung

auf die Kleine Anfrage 1173 vom 25. April 2013  
der Abgeordneten Ralf Witzel, Holger Ellerbrock und Dirk Wedel FDP  
Drucksache 16/2797

### **Häufige Kostenexplosion bei öffentlichen Bauvorhaben in Nordrhein-Westfalen – Wie plant, steuert und kontrolliert die Landesregierung die Kostenentwicklung bei Bauvorhaben für unsere Behörden und Landeseinrichtungen?**

**Der Finanzminister** hat die Kleine Anfrage 1173 mit Schreiben vom 18. Juni 2013 namens der Landesregierung im Einvernehmen mit der Ministerpräsidentin und allen übrigen Mitgliedern der Landesregierung beantwortet.

#### ***Vorbemerkung der Kleinen Anfrage***

Eine Kostenexplosion bei der Erstellung öffentlicher Gebäude ist leider keine Seltenheit und wird oft noch von einer Verzögerung des Fertigstellungstermins begleitet. Die Liste enormer Kostensteigerungen und Fehlkalkulationen bei öffentlichen Bauten in Nordrhein-Westfalen ist lang. Der Landesrechnungshof weist dankenswerterweise regelmäßig auf aktuelle Fälle der diesbezüglichen bedauerlichen Steuergeldverschwendung hin. Betroffen sind gravierende Fehlkalkulationen beim Land und zahlreichen nordrhein-westfälischen Kommunen.

Die WAZ hat beispielsweise am 19. Januar 2013 für die Ruhrregion über eine Reihe von Klein- und Großbauprojekten berichtet, „die komplett aus dem Ruder gelaufen sind“. Die Umgestaltung des Dortmunder U hat statt geplanter 54 Mio. letztlich 82 Mio. Euro gekostet, zuzüglich weiterer 9,6 Mio. Euro im Jahr für Kredittilgung und Betrieb. Der Museumsbau Küppersmühle im Duisburger Innenhafen wird von einst geschätzten 20 Mio. mittlerweile mit 70 Mio. Euro kalkuliert; das Landesarchiv erfordert in Duisburg nun offenbar 190 Mio. statt der ursprünglich veranschlagten 70 Mio. Euro. Die Sanierung des Mülheimer Rathauses kostet 48 Mio. statt geplanter 28 Mio. Euro. Die Aufwendungen für eine Fußgängerbrücke in Holzwickede vervierfachten sich aufgrund einer zu langen Planungsphase auf 3,5 Mio. Euro. Ein Parkhaus an der Bochumer Jahrhunderthalle schlägt nun mit 6,4 Mio. statt geplanter 5 Mio. Euro zu Buche, und eine neue Straßenbahnstrecke in Bochum hat sich von 37 Mio. auf

Datum des Originals: 18.06.2013/Ausgegeben: 21.06.2013

Die Veröffentlichungen des Landtags Nordrhein-Westfalen sind einzeln gegen eine Schutzgebühr beim Archiv des Landtags Nordrhein-Westfalen, 40002 Düsseldorf, Postfach 10 11 43, Telefon (0211) 884 - 2439, zu beziehen. Der kostenfreie Abruf ist auch möglich über das Internet-Angebot des Landtags Nordrhein-Westfalen unter [www.landtag.nrw.de](http://www.landtag.nrw.de)

60 Mio. Euro verteuert. Es bleibt abzuwarten, mit welcher Kostenentwicklung bald bei dem Bochumer Musikzentrum oder dem Fußballmuseum in Dortmund zu rechnen ist.

Experten sind sich einig, dass sich Kostenexplosionen bei Bauprojekten aus verschiedenen Faktoren ergeben können. So kommen durch oft langwierige Planungsphasen allgemeine Preissteigerungen zu den ursprünglich angestellten Preiskalkulationen hinzu. Teure Kostenfallen werden außerdem oft erst während einer Bauphase entdeckt – insbesondere bei Altbauten eine häufige Problematik. Zeitdruck bei der Planung und Vergabe an unrealistisch günstige Baufirmen können darüber hinaus ebenso problematisch sein wie ein künstliches Herunterrechnen der Projektkosten durch Politik und Verwaltung, um ein Bauvorhaben gegen öffentliche Widerstände zunächst leichter durchsetzen zu können.

Auch der Bau- und Liegenschaftsbetrieb des Landes (BLB) taucht im Zusammenhang mit unrühmlichen Kostenexplosionen und Millionenverlusten bei Bauprojekten regelmäßig in Medienberichten auf. Bereits im Jahr 2011 hat der nordrhein-westfälische Landtag daher gehandelt und einen Untersuchungsausschuss eingesetzt, der nach einer durch die Neuwahl bedingten Unterbrechung zwischenzeitlich seine Arbeit wieder aufgenommen hat und etliche Immobilienprojekte des Landes untersucht.

Bei all den genannten Projekten geht es auch immer um eine voluminöse Verschwendung von Steuergeldern, die bei wichtigen Projekten an anderer Stelle in den öffentlichen Haushalten fehlen. Daher ist es für das Parlament von hohem Interesse, präzise zu erfahren, welche Millionenausgaben das Land aufgrund mangelhafter Projektplanungen in den vergangenen Jahren tätigen musste und wie öffentliche Bauvorhaben in Nordrhein-Westfalen zukünftig besser geplant, gesteuert und kontrolliert werden.

Viele Baudesaster hätten sich bei Abschluss eines GMP-Vertrages (vom Bauunternehmen garantierter Maximalpreis) oder hohe Vertragsstrafen bei Terminverschiebungen vermeiden lassen. Ebenso wäre die öffentliche Hand von vielen Kostenexplosionen verschont geblieben, wenn in unserem Land verstärkt PPP-Modelle zur Anwendung kommen würden. Diese Instrumente zur Optimierung der Bauvorhaben sind aber dem Land und seinem landeseigenen Bau- und Liegenschaftsbetrieb offenbar fremd.

Voraussetzung für Kostenobergrenzen wäre dabei, dass das Land zuvor eine korrekte Planung bzw. detaillierte Leitungsverzeichnisse aufgestellt hat. Auch der BLB sollte für seine Vorhaben genau wissen, was er wie und mit welchen Standards baut. Genau daran hat es aber leider oftmals gefehlt. Es hat bei der Vergabe von Bauaufträgen keine konkreten Planungen bzw. keine detaillierten Leistungsverzeichnisse über die einzelnen Gewerke gegeben. Deshalb existierte häufig auch keine belastbare Kostenkalkulation. Das Hauptaugenmerk für ein kostenstabiles Bauen sollte demnach beim Land auf einer genauen, möglichst detailreichen Planung liegen. Wer über eine solche verfügt, reduziert in erheblicher Weise das Risiko von Baunachträgen (also Kostensteigerungen), denn eine sachgerechte Ausführung aller Gewerke ist dann quasi bereits Gegenstand der vertraglich vereinbarten Leistung gewesen.

### **Vorbemerkung der Landesregierung**

Im Hinblick auf die zur Beantwortung einer Kleinen Anfrage zur Verfügung stehende Zeit beziehen sich die Antworten zu den Fragen eins bis fünf auf Bauprojekte mit Investitionsmaßnahmen ab 1 Mio. Euro.

Außerhalb des Vermieter-Mieter-Verhältnisses mit dem BLB NRW werden Projekte betrachtet, die in den letzten drei Jahren begonnen oder fertiggestellt worden sind. Hochschulbauten

und Bauten der Hochschulkliniken außerhalb des Vermieter-Mieter-Verhältnisses mit dem BLB NRW werden nicht betrachtet.

Die entsprechend erforderlichen Befragungen und Einholungen von Daten waren mit Blick auf die zur Beantwortung der Kleinen Anfrage zur Verfügung stehende Zeit nicht möglich.

Bei den nachfolgenden BLB-Projektlisten in den Antworten zu den Fragen eins und zwei werden die in den Jahren 2010 bis 2012 kaufmännisch abgeschlossenen Projekte im Vermieter-Mieter-Modell aufgeführt.

- 1. *Wie haben sich die Kosten von Bauvorhaben der vergangenen drei Jahre entwickelt, an denen das Land beteiligt ist? (bitte differenzierte Darstellung mit Angabe aller Abweichungen von zunächst kalkulierten und letztlich abgerechneten Kosten sowie der prozentualen Kostensteigerung oder Kostenreduzierung des jeweiligen Projektes)***

#### **Vorhaben im Mieter-Vermieter-Verhältnis des BLB NRW:**

Eine Projektliste mit Einzeldaten ist als Anlage 1 beigelegt.

Die Werte unter „vereinbarte Gesamtkosten“ umfassen den Gesamtbetrag, mit dem der projektdurchführende BLB-Bereich durch den Eigentümer-Bereich im BLB NRW beauftragt wurde.

**Bei den insgesamt 143 aufgeführten Projekten haben in 90 Projekten die Ist-Kosten die „vereinbarten Gesamtkosten“ unterschritten.**

Ein vollständiger Abgleich der BLB-Daten in den Einzelprojekten mit den Daten der Ressorts konnte mit Blick auf die zur Verfügung stehende Zeit nicht erfolgen.

#### **Vorhaben außerhalb des Mieter-Vermieter-Verhältnisses mit dem BLB NRW:**

##### Ministerium für Schule und Weiterbildung (MSW):

Im Geschäftsbereich des MSW sind im Betrachtungszeitraum zwei Erweiterungsbauten an Gymnasien -jeweils im Jahre 2010- durchgeführt worden. Bei dem Erweiterungsbau am Städtischen Gymnasium in Düren entsprechen die geschätzten Kosten von 833.490 Euro den tatsächlichen Kosten. Bei dem Erweiterungsbau am Städtischen Gymnasium in Gütersloh wurden die geschätzten Kosten von 1,43 Mio. Euro eingehalten.

##### Ministerium für Inneres und Kommunales:

Munitionszentralebetrieb (MZB) Hünxe:

Die Modernisierung des MZB Hünxe erfolgt in drei Bauabschnitten. Im ersten Bauabschnitt geht es um den Bau einer thermischen Entsorgungsanlage mit nachgeschalteter Rauchgasreinigung; der zweite Bauabschnitt betrifft die Errichtung von Lagerbunkern sowie die Erweiterung der Stromversorgung und des Straßennetzes; im dritten Bauabschnitt wird eine neue Zerlegetechnik gebaut.

Für den ersten Bauabschnitt waren Kostenschätzungen wegen des Pilotcharakters der Anlage anfangs nur schwer möglich. So wurden 1995 für die Modernisierungsmaßnahme 9 Mio. DM etatisiert, obwohl sich die Kostenschätzung gemäß der HU-Bau schon damals auf 9,7 Mio. € (19 Mio. DM) belief.

Erst nach mehreren Ausschreibungen und Bereitstellung von Haushaltsmitteln im Jahre 2001 von 14,8 Mio. Euro (29 Mio. DM) wurde der erste Bauabschnitt über einen Generalunternehmer beauftragt.

Bezogen auf diesen Zeitpunkt ergibt sich für den ersten Bauabschnitt bis heute eine Kostensteigerung von 41%. Die Baukosten im ersten Bauabschnitt belaufen sich gegenwärtig gemäß fünftem Nachtrag vom Januar 2013 auf 20,88 Mio. Euro. Der Probebetrieb der thermischen Entsorgungsanlage ist abgeschlossen, zurzeit laufen die Abnahmeverhandlungen.

Für den zweiten Bauabschnitt wurden 2007 Haushaltsmittel in Höhe von 5,1 Mio. Euro etatisiert. Der zweite Bauabschnitt wurde 2012 abgeschlossen und übergeben. Die Kosten konnten vorbehaltlich der Schlussrechnung um 2 % reduziert werden.

Für den dritten Bauabschnitt wurden im Haushalt 2011 Mittel in Höhe von 21,23 Mio. Euro gemäß der Kostenabschätzung der Haushaltsunterlage Bau bereitgestellt und aufgrund des Vergabeergebnisses 2013 ein Nachtrag mit einem Gesamtbetrag von 29,67 Mio. Euro bewilligt (Kostensteigerung 40 %). Derzeit läuft die Ausführungsplanung des Generalunternehmers; der Baubeginn steht im Sommer 2013 an.

Deutsche Hochschule der Polizei (DHPol):

Seit 2009 werden die Gebäude der Liegenschaft der DHPol saniert. Die gesamten Sanierungskosten sind mit 14,8 Mio. Euro veranschlagt (genehmigte Entscheidungsunterlage Bau 2008). Laut aktueller Kosten- und Haushaltsmittelübersicht werden die veranschlagten Gesamtkosten mit der Maßnahmenfertigstellung in 2014 eingehalten.

Ministerium für Familie, Kinder, Jugend, Kultur und Sport:

Die Kunstsammlung NRW – K20 – am Grabbeplatz in Düsseldorf wurde nach Grundsanie- rung und Erweiterung des Museumsgebäudes im Juli 2010 wiedereröffnet.

Für die Grundsanie- rung des Bestandsgebäudes war laut Beschluss der Landesregierung vom 15.03.2005 ein Betrag von 13,5 Mio. Euro vorgesehen. Am 21.03.2006 hatte die Lan- desregierung beschlossen, im baulichen Zusammenhang mit dem städtischen Bauprojekt „Tiefgarage und Bürgersaal Ratinger Straße“ auch die Museumserweiterung zu realisieren und hierfür weitere Mittel in Höhe von 12,5 Mio. Euro und damit insgesamt 26 Mio. Euro zur Verfügung gestellt. Insgesamt haben sich die Kosten in der Bauausführung über 4 Jahre von 26,0 Mio. Euro auf rund 43,19 Mio. Euro und damit um rund 66,1 % erhöht.

Ministerium für Gesundheit, Emanzipation, Pflege und Alter:

Es sind drei Vorhaben aufzuführen: Der Neubau einer Werkhalle und einer Aufnahmestation, jeweils für den Maßregelvollzug in Düren, sowie der Umbau einer ThUG-Einrichtung in Oberhausen.

Für den Neubau der Werkhalle wurden im Jahre 2008 Kosten von 1,673 Mio. Euro genehmigt. Über Nachträge in den Jahren 2010 bis 2012 stiegen die geschätzten Kosten dann auf rund 2,443 Mio. Euro. Bezogen auf die erste Kostenermittlung beträgt die Abweichung rund 0,77 Mio. Euro bzw. 46,03 %.

Für den Neubau einer Aufnahmestation wurden im Jahre 2006 Kosten von 3,854 Mio. Euro genehmigt. Über Nachträge in den Jahren 2010 bis 2012 stiegen die geschätzten Kosten dann auf rund 4,891 Mio. Euro. Bezogen auf die erste Kostenermittlung beträgt die Abwei- chung rund 1,038 Mio. Euro bzw. 26,92 %.

Der Grund für den Anstieg beider Bauten liegt in der Umsetzung der besonderen Ausstat- tungserfordernisse einer Werkhalle bzw. einer Aufnahmestation für Zwecke des Maßregel- vollzugs im Hochsicherheitsbereich. Beide Maßnahmen wurden noch nicht schlussgerech- net, so dass noch keine abgerechneten Kosten vorliegen.

Der Umbau einer ThUG-Einrichtung in Oberhausen weist geschätzte Kosten von 1,35 Mio. Euro aus. Kostennachträge liegen nicht vor. Nach Fertigstellung im Jahre 2011 belaufen sich die abgerechneten Kosten auf rund 1,035 Mio. Euro. Bezogen auf die erste Kostenschätzung beträgt die Abweichung rund -0,315 Mio. Euro bzw. - 23,37 %.

**2. Welche Bauvorhaben, an denen das Land beteiligt ist, befinden sich unter jeweiliger Angabe der ermittelten Kostenprognose derzeit in der Planung oder Durchführung? (bitte differenzierte Darstellung der Projekte mit Angabe des jeweils aktuellen Projekt-status)**

**Vorhaben im Mieter-Vermieter-Verhältnis des BLB NRW:**

Eine Projektliste mit Einzeldaten ist als Anlage 2 beigefügt. Die Projektliste bildet die in der Durchführung befindlichen Bauvorhaben ab. Die Werte zu „Plan/Prognose Kostengruppe 100-900“ geben die aktuelle Einschätzung der Gesamtkosten des projektdurchführenden Bereichs wieder. Der Fertigstellungsgrad der Bauleistungen in % stellt den Projektstatus dar. Ein vollständiger Abgleich der BLB-Daten in den Einzelprojekten mit den Daten der Ressorts konnte mit Blick auf die zur Verfügung stehende Zeit nicht erfolgen.

**Vorhaben außerhalb des Mieter-Vermieter-Verhältnisses mit dem BLB NRW:**

Ministerium für Schule und Weiterbildung (MSW):

Für das MSW ist der Ersatzneubau Werkstattgebäude Staatliches Berufskolleg Rheinbach zu nennen. Nach Beginn des Vorhabens 2011 ergab sich eine Kostenschätzung von 7,5 Mio. Euro. Die Maßnahme wurde noch nicht abgeschlossen; eine Inbetriebnahme ist ab 01.01.2014 vorgesehen. Bisher wurde keine Kostensteigerung angezeigt.

Ministerium für Inneres und Kommunales:

Beim Institut der Feuerwehr Nordrhein-Westfalen ist der Neubau eines Lehrsaalgebäudes 2 geplant. Die Kostenschätzung für das Projekt beläuft sich auf 9,6 Mio. Euro. Derzeit erfolgt eine Verhandlung mit dem BLB NRW über die Vereinbarung zur Beauftragung von Lieferungen und Leistungen.

Bezüglich der DHPol wird auf die Antworten zur Frage 1 verwiesen.

Ministerium für Gesundheit, Emanzipation, Pflege und Alter (MGEPA):

Für das MGEPA ist der Neubau Stationsgebäude für den Maßregevollzug in Lippstadt darzustellen. Eine Bedarfsanmeldung wurde genehmigt, die Erstellung der Entscheidungsunterlage-Bau ist beauftragt worden. Die Kostenprognose beläuft sich auf 8,4 Mio. Euro. Die aktuell entstandenen Kosten betragen 0 Euro.

**3. Welche konkreten Abläufe und Handlungen sind für das Bauprojektmanagement des Bau- und Liegenschaftsbetriebes hinterlegt, um Arbeitsweisen zu optimieren und bisherige Fehlleistungen zu vermeiden?**

Grundlage für die konkreten Abläufe und Handlungen für das Bauprojektmanagement im BLB NRW sind das BLB-Gesetz, die Regelungen in den Anweisungen über die Verwaltung und Organisation des BLB NRW (AnwVOBLB), die Geschäftsanweisung für die Betriebsleitung des BLB NRW (AnwBL BLB) und die Richtlinie des BLB NRW für bauliche Investitionen.

Letztere klassifiziert verschiedene Investitionstypen und beschreibt je nach Investitionstyp unterschiedliche Abstimmungen und Abläufe im BLB NRW.

Auf der Grundlage wurde ein regelmäßiges Bauprojekt-Controlling etabliert, das mindestens monatlich aktualisiert wird und somit jederzeit eine aktuelle Projektübersicht ermöglicht.

**4. Welche Größenordnungen und Kriterien legt der Bau- und Liegenschaftsbetrieb für die Ermittlung seiner Risikopuffer bei Bauvorhaben zugrunde?**

BLB-Bauprojekte werden individuell mit Risikobewertungen versehen, so dass sich ein einheitlicher Risikopuffer nicht einstellt.

**5. Auf welche genaue Art und Weise kontrolliert die Landesregierung zur Vermeidung der Steuergeldverschwendung konkret im Erstellungsprozess sämtliche laufenden und zukünftigen Bauprojekte des Bau- und Liegenschaftsbetriebs?**

Eine Überschreitung der Planungskosten ist nicht mit einer Verschwendung von Steuergeldern gleichzusetzen. Es gibt auch Fälle, bei denen im Verlauf der Realisierung zusätzliche Anforderungen gestellt werden, die zu einer Erhöhung der Baukosten führen.

Um eine effiziente Planung und Ausführung zu gewährleisten, ist allerdings anzustreben, Planänderungen nach Beginn einer Maßnahme so weit wie eben möglich auszuschließen. Derzeit werden bereits Instrumentarien in den Ressorts angewendet, um zusätzliche Anforderungen während der Realisierung zu minimieren. Der Ausbau der Instrumentarien ist vorgesehen.

Kontrolle und Steuerung der einzelnen BLB-Bauprojekte obliegen in erster Linie dem BLB NRW selbst. Der BLB NRW ist in Nachfolge der Staatlichen Bauverwaltung zuständig für den Bereich „Planen und Bauen“. Die unternehmerische Verantwortung für den BLB NRW trägt die Betriebsleitung. Die Fachaufsicht erstreckt sich daher in erster Linie auf die Kontrolle und Steuerung des BLB NRW. Die Fachaufsicht begleitet somit grundsätzlich nicht jeden Einzelschritt in der Planung und Durchführung von BLB-Bauprojekten.

Nur in besonderen Einzelfällen kommt - anlassbezogen - eine Projektbegleitung durch die Fachaufsicht in Betracht.

Im Zuge der Unternehmenssteuerung und -kontrolle hat die Fachaufsicht nach der Sonderprüfungsberichterstattung im Jahre 2011 mit den Änderungen der AnwVOBLB im Jahre 2012 eine Grundlage geschaffen, um Mängel in der Steuerungssystematik beim BLB NRW zu beheben.

Die Umsetzung der Mängelbehebung wird durch die Fachaufsicht verfolgt. Die positiven Jahresergebnisse für 2011 und 2012, sowie das positive Quartalsergebnis zum 31.03.2013 des BLB NRW deuten an, dass die durch die Landesregierung Ende 2010 angestoßenen BLB-Neuausrichtungsarbeiten eine erste positive Wirkung nach den erheblichen Jahresfehlbeträgen für 2009 und 2010 zeigen.

## ANLAGE 1: Projektübersicht Vermieter-Mieter-Modell zur Frage 1 der Kleinen Anfrage 1173

Nr.	Projektbezeichnung	vereinbarte Gesamtkosten	Ist Kostengruppe 100-900	Prozent Ist von vereinbarten Gesamtkosten
1	DU JVA Geldern-Umbaumaßnahmen im Bestand	25.108.200,00 €	26.429.688,01 €	105,26%
2	AC JVA Neu Erweiterung der JVA Krefelder	30.640.600,00 €	31.588.234,39 €	103,09%
3	SO PW Kreuztal Umbau und Erweiterung	2.271.200,00 €	2.495.829,28 €	109,89%
4	W-BU W Berufungsmassnahmen	2.641.600,00 €	2.564.643,57 €	97,09%
5	AC APW BROICH Neubau APW	2.189.582,00 €	2.144.581,72 €	97,94%
6	BI-P3-PB-UNI Hörsaalneubau	2.379.286,00 €	2.384.280,49 €	100,21%
7	AC RWTH Neubau "MOGAM" Atelierhaus	2.086.145,98 €	2.213.311,28 €	106,10%
8	K-FH U40, Umbau 2. BA	2.739.152,04 €	3.207.436,77 €	117,10%
9	AC RWTH Gebäude SEMI 90 Bachelor-Master	2.228.000,00 €	2.156.480,86 €	96,79%
10	BI-P1-HF-JVA-HF Videosensorik	2.454.542,00 €	2.261.215,33 €	92,12%
11	DO, NB, TU DO, Neubau einer KiTa	2.120.640,30 €	2.055.715,54 €	96,94%
12	AC RWTH German Research School Neubau	2.266.741,00 €	2.245.662,49 €	99,07%
13	D-W-Parkstr.-Grundstückskauf	2.750.000,00 €	2.733.350,11 €	99,39%
14	MS LA1 StArch Modernisierung Geb. 1	2.770.503,00 €	2.635.552,80 €	95,13%
15	BI-P1-HF-AG-Bün Erweiterungsanbau	2.143.252,00 €	2.131.061,12 €	99,43%
16	K-KHM Neubau 2, Filzengraben 2	1.822.151,00 €	1.797.918,74 €	98,67%
17	AC RWTH 2124 Bauing. Erweiterg. Hegger	1.726.400,00 €	1.644.167,91 €	95,24%
18	DO, NB, StudSem Bochum - Neubau	1.514.800,00 €	1.439.738,71 €	95,04%
19	K-DSHS-Beach Neubau Bürogebäude	1.488.032,46 €	1.487.833,80 €	99,99%
20	K-DSHS-z-Beach Neub. Beachvolleyballanl.	1.472.319,77 €	1.470.898,05 €	99,90%
21	BI-P1-HF-JVA-HF Sicherheitszaunanlage	1.547.617,00 €	1.142.937,07 €	73,85%
22	BI-P3-PB- Uni Neuber.07	1.300.000,00 €	1.441.732,48 €	110,90%
23	AC RWTH Berufung Prof. Hirt Aufstockung	1.235.327,00 €	1.175.067,26 €	95,12%
24	DU;UniDU_E Ersatzsportflächen Maschinenh	1.296.447,00 €	1.247.686,39 €	96,24%
25	D-W-Sedanstr, MPZ für H.f.Musik W-tal	2.160.055,00 €	1.700.294,49 €	78,72%
26	BI-P2-BI-UNI-FBIIS (Umbau+Erweiter. VHF)	1.315.200,00 €	1.302.188,83 €	99,01%
27	SO AG Brilon, Erweiterungsba	971.800,00 €	1.022.906,63 €	105,26%
28	D-HHU 28.03 Neubau Kindertagesstätte	1.846.736,00 €	1.783.706,78 €	96,59%
29	K-UNI BN Limes 2 BA.	1.229.250,50 €	1.229.250,50 €	100,00%
30	SO BR Arnsberg, Ländliche Entwicklung, B	1.480.065,30 €	1.382.670,86 €	93,42%
31	DO, EW, AG Wetter, Erweiterung AG Wetter	1.276.343,00 €	1.225.511,72 €	96,02%
32	AC RWTH Erneuerung Kamin am Heizkraftwer	1.107.300,00 €	1.052.314,52 €	95,03%
33	DO, EW, FA-Herne, Aktenlager	1.884.414,00 €	1.006.688,93 €	53,42%
34	BI-P3-HX-HSOWL-Studienort Warburg	1.366.000,00 €	1.034.683,20 €	75,75%
35	MS FHS St Mensaerweiterung	1.605.642,00 €	1.478.653,26 €	92,09%
36	DO, NÄ, RUB, MA - Berufung Prof. Linke	1.003.367,00 €	738.847,67 €	73,64%
37	DO, TU Do CN, Erweit. d. Sportgeb. f. d.	1.031.402,00 €	996.870,49 €	96,65%
38	D-HHU 24.41 ULB Einbau einer Cafetria	1.534.100,00 €	794.852,51 €	51,81%
39	D-BUW Berufungsmaßnahme Prof. Pfeiffer	5.816.596,26 €	760.631,83 €	13,08%
40	AC RWTH Erweiterungsbau Parkhaus	7.184.915,00 €	7.051.100,22 €	98,14%
41	BI-P3-PB-UNI-Pb-Bt. NW (Anbau/Aufstockung)	3.000.000,00 €	2.341.896,81 €	78,06%
42	DO,EW,FH DO EF 44,Erweiterungsbau	3.650.000,00 €	3.473.940,80 €	95,18%
43	BI-P2-BI-UNI G31 Errichtung FLS Sport-Ne	3.011.000,00 €	2.955.485,56 €	98,16%
44	BI -P2-BI-UNI G31 Errichtung FLS Sport	2.105.000,00 €	2.128.771,23 €	101,13%
45	HA Erweiterungsbau GGRZ Hagen Produktion	5.816.600,00 €	6.254.404,58 €	107,53%
46	DO, Erw., LAFP Wärmeversorgung	2.100.000,00 €	1.604.190,74 €	76,39%
47	MS LA1 PP GE Umbau Garagen	1.533.597,00 €	1.641.281,91 €	107,02%
48	DO,EW,JVA BO,Erw.HH1-Anbau Pflegeabteilung	1.177.400,00 €	1.131.256,92 €	96,08%
49	MS LA1 LÖBF RE Erweiterg. Außenanl. u. P	1.189.532,78 €	1.215.221,62 €	102,16%
50	D- JM, Joseph.+ ehem.ArbG Instand+Modernisierung	5.722.207,00 €	5.306.450,31 €	92,73%
51	MS LA2 OVG Bibliothek im Foyer	1.997.853,00 €	1.980.500,74 €	99,13%
52	K-UNI BN Math.Zentr.-Umbau Nebeng.	1.021.630,23 €	1.021.634,85 €	100,00%
53	MS FHS Leo Bibliothek Geb. 8	1.285.575,94 €	1.253.272,40 €	97,49%
54	MS FHS Neubau Fachbereich Design	14.417.324,00 €	14.447.179,42 €	100,21%
55	DU FHE Kernsanierung Ballettflügel	4.715.900,00 €	4.491.324,37 €	95,24%

## ANLAGE 1: Projektübersicht Vermieter-Mieter-Modell zur Frage 1 der Kleinen Anfrage 1173

Nr.	Projektbezeichnung	vereinbarte Gesamtkosten	Ist Kostengruppe 100-900	Prozent Ist von vereinbarten Gesamtkosten
56	AC RWTH Nutzungsänderung-Hörsaalgebäudeg	1.093.600,00 €	941.377,08 €	86,08%
57	AC RWTH Rückbau Umnutzung HKW, Honorare	1.078.901,00 €	1.057.635,78 €	98,03%
58	MS HS ULB Aufstockung	7.714.985,75 €	7.688.906,10 €	99,66%
59	MS HS G01 Kernsan. Scharnh. 100	4.158.817,00 €	4.134.550,84 €	99,42%
60	MS HS Hüfferstr. 1 Umnutzung	3.232.093,74 €	3.232.093,74 €	100,00%
61	DU Uni Du-E, Geb. NW 1/3/5,Fusion Umb FU	3.095.030,00 €	3.210.277,31 €	103,72%
62	K-FH IWZ Altbau Gesamtanierung NEU	10.983.800,00 €	11.938.956,09 €	108,70%
63	W-JVA Remscheid, Sicherungsmaßnahmen	5.464.800,00 €	5.335.578,10 €	97,64%
64	D-Interim + Sonstiges zum NB-AG ME	1.124.869,90 €	1.124.869,90 €	100,00%
65	MS LA1 BR MS Sanierung und ErweiterungMS	19.412.020,00 €	19.406.783,95 €	99,97%
66	DU Uni Du-E, NeubauGewächshaus FU	3.279.061,00 €	3.255.201,35 €	99,27%
67	D-FHD HMOP Neubau Camp. Derendorf BA.1	3.712.000,00 €	3.712.953,19 €	100,03%
68	D- FHD Neubau Camp.Derend.	1.327.000,00 €	1.327.839,17 €	100,06%
69	D- FHD,Camp.Derend., GR-Freimachung	2.915.828,00 €	2.914.452,23 €	99,95%
70	AC RWTH HMOP 5 NB Vorbereitungs.Hörsaal	16.260.239,59 €	16.260.239,59 €	100,00%
71	DO, NB, Neubau Orchesterzentrum NRW	17.245.539,19 €	17.056.245,80 €	98,90%
72	K-FH GM Neubau Campus (Steinmüller)	41.702.174,00 €	42.163.233,36 €	101,11%
73	MS HS AC/PC II GESAMT	21.753.400,00 €	21.568.437,56 €	99,15%
74	DO, NB, RUB, I-Reihe; Neubau Mittelspgs-	2.337.000,00 €	3.169.841,87 €	135,64%
75	DO, NB, RUB, IDN, Neubau Halle IDN	8.902.764,00 €	11.747.116,71 €	131,95%
76	DO, NB, RUB, ZKF 2.BA	9.689.000,00 €	9.487.338,47 €	97,92%
77	AC RWTH NB E-ON Halle u. Infrastruktur	13.041.489,00 €	12.696.993,81 €	97,36%
78	AC RWTH Ber.NB Versuchshalle Prof Jabobs	4.230.050,00 €	4.217.324,44 €	99,70%
79	AC RWTH Infrastruktur Melaten 2.BA WE 21	6.958.600,00 €	7.028.890,69 €	101,01%
80	AC RWTH Neubau COMNETS Prof. Walke	3.464.912,87 €	3.464.912,87 €	100,00%
81	AC RWTH Neubau Super C	24.162.118,00 €	24.157.363,92 €	99,98%
82	MS HS Neubau Dreifach-Sporthalle	4.069.712,00 €	3.982.219,26 €	97,85%
83	BI-P3-PB-UNI-Pb Bt. K	13.775.000,00 €	12.844.174,07 €	93,24%
84	KR-HN KR Reinarz-Neubau FB 09	6.500.900,00 €	5.895.101,11 €	90,68%
85	DO,NB, FH DO Infrastrukturgebäude CN	4.596.778,50 €	4.537.192,35 €	98,70%
86	BI-PB3-BI-HS-Vorplanung Lange Lage	1.602.100,00 €	1.760.530,99 €	109,89%
87	BI-BI-P2-BI-UNI/FH Neubau Apparative Bio	8.560.000,00 €	7.507.371,65 €	87,70%
88	BI-P2-BI-UNI-Neubau Laborgebäude 2. BA	9.890.000,00 €	8.562.126,34 €	86,57%
89	BI-P2-BI-UNI-Neubau Laborgebäude 1. BA	14.163.000,00 €	13.903.565,94 €	98,17%
90	D- JVA-Ronsdorf, Neubau	159.669.214,10 €	159.669.214,10 €	100,00%
91	D- JVS/LFS, Neubauten Parkstr.	2.150.000,00 €	2.139.338,19 €	99,50%
92	D- Neubau PI Solingen	9.257.120,45 €	9.257.120,45 €	100,00%
93	MS LA1 PI GE-Süd, Neubau Pol.-inspektion	9.315.389,08 €	9.267.061,02 €	99,48%
94	KR- FA: Neubau FAZ MG	13.763.600,00 €	19.104.715,73 €	138,81%
95	D-Neubau LBV Johannstraße/Tannenstraße	55.343.000,00 €	53.373.911,04 €	96,44%
96	DO, NB, PP Bo, Neubau Uhlandstr.	14.924.258,00 €	14.774.706,68 €	99,00%
97	OE AG Lennestadt Neubau	3.808.400,00 €	3.978.012,27 €	104,45%
98	DO, NB, ISAS. Neubau Forschungsgebäude	13.096.534,72 €	12.713.001,68 €	97,07%
99	Werdener Str. Grundstücksank.+Dekontam.	17.200.000,00 €	17.100.805,34 €	99,42%
100	K-AIB: Life + Brain, Neubau	18.747.499,71 €	18.667.192,59 €	99,57%
101	K-PP BN Neubau	57.485.294,76 €	57.485.294,76 €	100,00%
102	AC FA FAZ Restprojekt	1.115.400,00 €	1.186.581,34 €	106,38%
103	BI-P1-PB-JVA-Bür Krankenrevier/Hafträume	3.177.094,79 €	3.021.509,41 €	95,10%
104	K-PP K Erweiterung PP	32.413.521,68 €	32.413.521,68 €	100,00%
105	D-JVA RS, Neubau Werkstätengebäude	6.901.712,00 €	6.535.911,88 €	94,70%
106	Do, EW, LB Str Bo, Anbau Verwaltungsgebäude	7.398.448,00 €	6.795.123,06 €	91,85%
107	D-LDS Neubau Energiegebäude	3.319.959,01 €	3.319.959,01 €	100,00%
108	K-V-EZ Bad Honnef Neubau u. Modernisierung	17.500.000,00 €	1.102.201,37 €	6,30%
109	D-PP Jürgensplatz Proj.-Entwicklung	1.636.791,84 €	1.636.791,84 €	100,00%
110	KR1 Anstaltsmauer mit Sicherheitstech. J	10.244.922,00 €	9.464.881,47 €	92,39%



## ANLAGE 1: Projektübersicht Vermieter-Mieter-Modell zur Frage 1 der Kleinen Anfrage 1173

Nr.	Projektbezeichnung	vereinbarte Gesamtkosten	Ist Kostengruppe 100-900	Prozent Ist von vereinbarten Gesamtkosten
111	KR1 Außenpforte mit Kammer JVA Willich	12.220.406,50 €	12.320.934,63 €	100,82%
112	KR1 Neubau Frauenhaus JVA Will II	35.015.479,50 €	36.397.690,47 €	103,95%
113	K-JVA RHB Neubau Sporthalle	3.504.000,00 €	3.288.551,59 €	93,85%
114	DO, NB, LAFP Raumschießanlage	5.099.958,00 €	5.538.329,27 €	108,60%
115	Do, NB, LAFP Sporthalle	5.599.965,00 €	4.453.565,59 €	79,53%
116	DO, NB, IAF Geb.24 Neubau	4.632.955,84 €	4.709.746,43 €	101,66%
117	AC PI Neubau Kasernenstr. 23	6.731.300,00 €	7.025.589,57 €	104,37%
118	AC LAFP Brühl Schießhalle Trainingshaus	9.745.000,00 €	9.085.799,76 €	93,24%
119	AC IAF Brühl Neubau Geb. 20	7.726.856,00 €	7.536.665,30 €	97,54%
120	AC IAF Brühl Neubau Geb. 8	7.215.134,00 €	6.677.317,95 €	92,55%
121	AC IAF Brühl Neubau Geb. 7	7.066.946,00 €	7.353.246,72 €	104,05%
122	Do, NB, PP Bo, 1. BA Gersteinring	22.365.453,41 €	21.627.960,59 €	96,70%
123	BI-P1-PB-LG-Pb Erweiterungsbau	3.235.758,34 €	3.493.490,63 €	107,97%
124	MS LA2 JVA C-R Neubau Hafthaus	4.255.808,68 €	4.255.808,68 €	100,00%
125	MS LA2 JVA C-R, Neubau einer Werkhalle	2.134.694,67 €	2.134.694,67 €	100,00%
126	SO-JVA Werl,Erw.+San.-1.BA,Neubau Versbt	8.001.700,00 €	7.693.905,77 €	96,15%
127	SO-JVA Werl, Erw.+ San. -1.BA, Liegensch	1.877.200,00 €	1.955.422,04 €	104,17%
128	DO,NB,Erw.HH1, Neubau Arbeitsgebäude	3.859.603,42 €	4.034.685,01 €	104,54%
129	DO,NB,JVA-BO,Erw. Hafthaus 1, Neub. D-FI	9.928.119,00 €	8.531.067,63 €	85,93%
130	DU1 JVA MO Kap NB HHA incl. Werkstatt	2.971.546,98 €	2.843.050,17 €	95,68%
131	DU1 JVA MO Kap Neub. Verw.-Geb./Pforte	6.801.684,66 €	6.554.875,35 €	96,37%
132	HSK WAS neue Werkhalle und Internatserw.	4.501.700,00 €	4.444.551,01 €	98,73%
133	SO JVA Attendorn, Neubau Aussenanlagen	5.777.220,29 €	5.008.116,64 €	86,69%
134	SO JVA Attendorn, Neubau Werkhalle	2.951.946,41 €	2.591.691,95 €	87,80%
135	SO JVA Attendorn, Neubau Hafthaus	22.084.613,05 €	20.355.327,19 €	92,17%
136	SO JVA Attendorn, Neubau Geb.offener Vollzug	5.955.100,00 €	6.403.291,19 €	107,53%
137	K-AG Waldb. Neubau Grundbuchamt	1.906.173,31 €	1.274.665,28 €	66,87%
138	D-Infrastruktur Entwicklungsgelände	14.620.915,65 €	14.620.915,65 €	100,00%
139	D-LKA - Neubau, Interim, Umzüge	86.353.000,00 €	117.737.424,28 €	136,34%
140	DU LUA-E, Neubau Landesumweltamt Essen	24.500.000,00 €	24.225.710,34 €	98,88%
141	D-Amtsgericht Mettmann-Neubau	10.465.165,39 €	10.465.165,39 €	100,00%
142	AC APW FRE Neubau API	1.642.000,00 €	2.866.817,93 €	174,59%
143	D-LDS - Erweiterungsneubau	43.200.945,00 €	43.136.031,79 €	99,85%
	<b>Summe=</b>	<b>1.339.663.437,34 €</b>	<b>1.342.843.665,87 €</b>	<b>100,24%</b>



## ANLAGE 2: Projektübersicht Vermieter-Mieter-Modell zur Frage 2 der Kleinen Anfrage 1173

Nr.	Projektbezeichnung	Plan/Prognose Kostengruppe 100- 900	Fertigstellungsgrad Bauleistungen in %
1	D-HHU HMOP Ersatzneubau Geb. 26.00	95.690.936,00 €	1,00
2	MS FHS Neubau Bottrop HRW	36.315.735,83 €	18,00
3	DO, RUB, ICFW Mod u San	25.158.341,97 €	65,00
4	DO,RUB,NB,GD Ersatzneubau Sekundärmaßn.	3.721.648,28 €	2,00
5	DO, NB, LAFP Multifunktionsgeb.1	4.743.126,09 €	100,00
6	K-UNI BN AIB Bibliothek 2.BA Erw./San.	21.133.255,15 €	100,00
7	DO, NB, GC NRW, Bauteil B	28.773.000,00 €	11,00
8	Do,NB,LAFP, Multifunktionsgeb.2	3.484.262,77 €	100,00
9	DO,NB,RUB, Neubau Parkhaus West	12.401.307,00 €	40,00
10	AC JVA HS Erweiterung - Erschließung u A	28.012.931,72 €	95,00
11	DO, NB, GCNRW, Infrastruktur	8.066.005,00 €	28,00
12	DU-1 LAV Neubau eines Landesarchivs	165.842.500,00 €	80,00
13	K-UNI BN AIB:LIMES,1.BA NB (Manf 04-002)	32.171.190,26 €	100,00
14	D-FHD Neubau Gebäude 8 Tiefgarage HMOP	43.827.428,32 €	20,00
15	BI-P1-GT-LAFP-RegTrainZentrum-RSA-TS	7.334.673,20 €	100,00
16	DO, NB, Justizzentrum Bochum	119.819.211,00 €	3,00
17	DU;UniDU_E_IngWiss V15S/R Teil A HMOP	5.942.330,47 €	90,00
18	BI-P3-PB-UNI-Pb-Bt. O	15.386.300,00 €	99,00
19	AC RWTH Umnutzung ehem. HKW Hörsäle	5.439.149,21 €	95,00
20	AC JVA HS Erweiterung Strafhaftgebäude	16.327.576,92 €	100,00
21	D-NB FA Grevembroich	13.667.244,78 €	100,00
22	AC PP -NB- Ersatzgebäude Hundertschaft	4.682.840,00 €	100,00
23	AC JVA HS Erweiterung -Gebäude Untersuch	18.913.013,12 €	100,00
24	BI-P3-PB-UNI-Pb Ersatzneub Bt . Q	22.162.272,00 €	70,00
25	AC FH HMoP1 Ersatzneub Verwaltungsgeb. B	11.360.572,00 €	10,00
26	SO Neubau FHS Lippstadt	75.162.003,36 €	38,00
27	DU-FHE, Neubau Bibliothek	7.423.345,00 €	99,00
28	MS HS Neubau GEO I	30.018.100,00 €	90,00
29	MS FHS St HMoP Ersatzgebäude	11.785.838,00 €	46,00
30	BI-P1-GT-LAFP NEUBAU WIRTSCHAFTSGEB	12.104.858,87 €	100,00
31	AC JVA HS Erweiterung - Werk- u. Ausbildung	6.969.956,29 €	100,00
32	DO,VP,RUB, Neubau Zemos Forschungsneubau	38.328.373,00 €	1,00
33	DO, NÄ, RUB, GA, Berufung Mercator MRG1	1.972.465,40 €	100,00
34	BI-PB2-BI-UNI-Erweiterung Kältezentrale	5.599.473,00 €	100,00
35	SO FernUni Ha., Ersatzneubau f. KSW, HMOP	14.604.840,72 €	99,00
36	MS HS Ersatzneub. OC/BC HMOP	47.157.595,03 €	1,00
37	DU-FHE,Kernsanierung Torgebäude	2.173.760,00 €	1,00
38	AC RWTH Neubau Rechenzentrum	10.305.674,87 €	100,00
39	BI-P3-PB-UNI-Pb Bt. J	11.929.113,00 €	100,00
40	MS FHS ST Kernsanierung Heizzentrale	2.263.565,25 €	85,00
41	BI-P1-GT-LAFP-Lager-Werkstattgebäude	6.820.538,21 €	100,00
42	D- Parkstr., Technische Infrastruktur	14.367.525,00 €	99,00
43	D-JVS/LFS Parkstr. Neubau	52.492.338,00 €	20,00
44	AC JVA HS Erweiterung - Werk u. Ausbildung	7.581.182,15 €	90,00
45	BI-P1-GT-LAFP-Multifunktionsgebäude	3.562.560,74 €	100,00
46	DU Uni-DU-E, Geb. AVZ, Umbau R13V00,KITA	1.302.381,42 €	100,00
47	DU-UDE, Neubau Hörsaalzentrum	10.275.838,00 €	5,00
48	DO,EW, JVK Erhöhung der Sicherheit	3.612.458,00 €	100,00
49	DO,EW, JVA BO,Erw.HH1-Zwickel und Zentral	5.300.000,00 €	100,00
50	K-UNI BN CP Infrastruktur 1. BA	13.130.367,63 €	45,00
51	DO, NB, RUB, Neubau Sport	11.404.211,13 €	90,00
52	DO, NB, PP DO, ZPG und Leitstelle	11.158.865,16 €	98,00
53	K-Berufskolleg RB, Neubau BT B	6.875.659,00 €	50,00
54	BI-P3-PB-UNI-Pb Ersatzneub. H-S. Bt. L	9.988.730,00 €	100,00
55	AC RWTH Neubau Chemie-Praktikum	12.489.989,38 €	5,00
56	MS LA1 NB Finanzamtzentrum GE	16.402.250,00 €	1,00

## ANLAGE 2: Projektübersicht Vermieter-Mieter-Modell zur Frage 2 der Kleinen Anfrage 1173

Nr.	Projektbezeichnung	Plan/Prognose Kostengruppe 100- 900	Fertigstellungsgrad Bauleistungen in %
57	Do, NB, Finanzamt Herne	11.085.000,00 €	100,00
58	SO ehem. StUA Umbau d.Labors in Verwaltu	4.940.767,69 €	100,00
59	K-UNI K NB Biowiss.2.BA,Zoologie,Entw.Bi	113.769.256,36 €	100,00
60	BI-P3-LIP-CVUA-Dt-Erweiterungsgebäude	11.998.148,00 €	100,00
61	MS HS Anbau an Pharmazie als AVZ	6.831.120,00 €	100,00
62	DO, NB, FH DO, Neubau FHplus 2	2.521.931,00 €	95,00
63	AC FH Restarbeiten Neubau Jülich	1.929.970,00 €	95,00
64	AC RWTH Campus Melaten Infrastruktur	59.132.626,00 €	50,00
65	MS FHS FH GE Neubau Hochspannungslabor	2.234.035,59 €	100,00
66	AC RWTH Verstärkung Infrastruktur Hörn	15.431.252,70 €	95,00
67	AC RWTH E Geb1140 BRS Kernsanierung Berg	7.142.953,00 €	60,00
68	DO, VP, Erweiterung Thürmersaal, Turnh.	1.891.552,93 €	30,00
69	MS FHS Neubau Mülheim HRW	138.405.258,99 €	11,00
70	W-Neubau Justizzentrum Wuppertal	38.800.000,00 €	100,00
71	AC RWTH E Geb.1390 BRS Kernsanierung Gie	6.142.305,00 €	90,00
72	MS FHS FH GE Neubau Gebäude 2	51.509.148,94 €	100,00
73	K-JVA RHB Neubau Werkhalle	6.372.625,68 €	100,00
74	K-UNI BN Math.Zentr.-Umb. Hauptg.2709/1	7.300.629,77 €	100,00
75	DO, NB, RUB, Neubau ID	67.872.326,13 €	100,00
76	AC FH Eupenerstr. Neubau Hörsaalg.	9.700.000,00 €	100,00
77	AC RWTH HMOP 1 Technikum	25.321.408,50 €	90,00
78	AC RWTH 2110 Erweiterung GYM II	2.480.113,00 €	99,00
79	AC LAFP Neubau Multifunktionsgebäude	11.574.858,00 €	100,00
80	AC LAFP Neubau Wirtschaftsgebäude	8.096.006,00 €	100,00
81	BI-PB3-BI-HS-Campus,Infrastrukturmaßnahme	5.680.000,00 €	83,00
82	BI-PB2-BI-Uni Ersatzneubau	141.335.000,00 €	25,00
83	DO, KS, HS Bo, Blue-Box, Kernsanierung	7.731.581,61 €	100,00
84	D-HHU 16.00 Interimshörsaal	1.739.191,00 €	100,00
85	DO,NÄ,Thü.Saal, Folkwang Uni, Schauspiel	1.897.916,00 €	30,00
86	DU, NB FAZ-MG, Rechtsstreitigk. Restabwi	1.982.431,77 €	16,00
87	AC RWTH NB E-ON Institusgebäude	16.236.006,19 €	100,00
88	AC RWTH Nutzungsänd ehem. Physik. Chemie	2.837.277,00 €	70,00
89	AC RWTH Parkhaus Parkspange Süd	9.191.000,00 €	40,00
90	DU-JVA Willich I+II Rechtsstreit	3.070.000,00 €	1,00
91	AC JZ Neubau Justizzentrum Aachen	80.080.397,32 €	100,00
92	AC RWTH Infrastrukturgeb. für Kälteanlage	3.320.233,44 €	10,00
93	Du Uni DU-E, Geb.NW, Aus-Umb Be-/Ent FU	21.045.425,96 €	92,00
94	K-UNI BN CA Forschungsgewächshaus	4.141.151,34 €	98,00
95	K-UNI BN Meckenheim.Allee 176, Umbau Geo	7.633.762,43 €	100,00
96	K-UNI BN CA Erw.Infrastruktur u.Altern.E	1.009.575,00 €	95,00
97	DO,NÄ,JVA Schw, Umbau im Bestand	4.659.807,06 €	70,00
98	DU-UNI DU-E,Geb. NW,Hörs.z.S05 RH HMOP	2.150.818,82 €	100,00
99	BI-P1-BI-JVA-BieBra-II Werkstattgebäude	3.978.010,00 €	100,00
100	DO,NB, AP-Kamen,Dienstgebäude	4.507.142,61 €	100,00
101	DO,VP, PP Do, RTZ Do, Geb. 15	4.456.928,00 €	1,00
102	D-FHD Kernsan. Geb.1 Bibliothek-ITM HMOP	17.068.344,58 €	10,00
103	DO,NB,TU DO, Ersatzneubau Pavillons 2b-5	5.783.607,72 €	95,00
104	BI-P1-GT-LAFP-Raumschießanlage	5.209.736,90 €	95,00
105	AC JVA HS - Erweiterung - Garage u. Werk	1.388.239,25 €	100,00
106	BI-P3-LIP-HSOWL- Mikrobiologie und Chemie	10.844.500,00 €	2,00
107	SO FHS SW HA,Umbau HHLabor zum Hörsaal	1.266.346,00 €	90,00
108	DU-UDE, Neubau Hörsaalzentrum, Campus	11.130.908,00 €	15,00
109	MS FHS ST Neubau Hörsaalgebäude	6.750.687,60 €	31,00
110	D- VB 2.1 Neubau Werdener Str., 1. BA.	3.027.587,00 €	100,00
111	DU 2541 ZPD Restabwicklung Neubau	4.963.200,00 €	90,00
112	AC RWTH Neubau Institut Textiltechnik, 2	12.800.573,29 €	100,00

## ANLAGE 2: Projektübersicht Vermieter-Mieter-Modell zur Frage 2 der Kleinen Anfrage 1173

Nr.	Projektbezeichnung	Plan/Prognose Kostengruppe 100- 900	Fertigstellungsgrad Bauleistungen in %
113	DO, NB, GC NRW, Bauteil C	17.518.000,00 €	12,00
114	MS HS H55 Nutzungsänderung	2.478.130,00 €	100,00
115	K-UNI BN CA Werkstatt- u.Maschinenehalle	4.296.327,01 €	98,00
116	D- Parkstraße, Baurecht	8.317.250,00 €	100,00
117	DO, NB, TU DO, Neubau Hörsaalgebäude CN,	9.992.437,00 €	95,00
118	BI-P3-PB-UNI-Pb Umb Geb Warb Str Bt SP2	7.112.180,00 €	100,00
119	AC RWTH HMOP 3 Ersatzbau AVZ 1. BA	15.071.238,35 €	99,00
120	DU1 Neubau LZPD II	38.469.457,50 €	100,00
121	MS LA2 LBH Alter Steinweg Servicecenter	1.143.001,00 €	50,00
122	DU-UNI DU-E, Geb.NW, Umweltanalytik, HMOP	3.837.780,14 €	97,00
123	D-Neubau Behördenkantine Völklinger Str.	8.150.000,00 €	100,00
124	AC RWTH Neuberuf. Prof. Wesling Technik	2.206.362,00 €	100,00
125	007FH Campus Jülich Neubau Hörsaalgebäude	2.171.591,00 €	5,00
126	DO, TU DO, Geschossbau V, Ersatzneubau	26.212.000,00 €	45,00
127	DO, TU DO, Geschossbau IV, Ersatzneubau	16.668.386,39 €	50,00
128	MS LA2 Neubau JVA Düsseldorf	175.581.289,78 €	100,00
129	AC RWTH E Geb.1401 BRS Kernsanierung IME	7.512.959,17 €	75,00
130	K-UNI BN CA Neubau Gutswirtschaft	1.677.625,01 €	75,00
131	D-MAIS Sanierung und Erweiterung Konferenzbereich	1.734.522,50 €	99,00
132	AC RWTH HMOP 8 NB Ersatzlaborfläch. IME	3.763.809,96 €	50,00
133	BI-P1-GT-LAFP-Reg-Trainings-Zentr-TH-BH,	2.774.645,47 €	100,00
134	SO JVA Werl Erw.u.San.3.BA San.Geb.4 (5.	4.601.249,00 €	55,00
135	BI-P3-PB-Uni-Pb Erweiterung Mensa	8.566.500,00 €	30,00
136	DO, NB, GC NRW, Campusterrasse	4.515.000,00 €	13,00
137	AC RWTH HMOP 4 Ersatzneub. Hörsaal Prof.	13.100.000,00 €	100,00
138	DO, RUB, IC-ICFO Mod u San	61.876.373,00 €	65,00
139	AC RWTH HMOP 6 Neubau Hörsaalzentrum	48.898.703,07 €	5,00
140	LG/AG Neubau Werdener Straße	93.409.262,80 €	100,00
141	SO Neubau FHS Hamm	96.110.099,55 €	37,00
142	DU, HN MG , Neubau Multigebäude, HMOP	17.871.230,18 €	87,00
143	DO, NB, Gesundheitscampus NRW	15.000.500,00 €	6,00
144	DU-UDE, LN, Neubau Nanoenergietechnikzentrum	33.738.000,00 €	99,00
145	DU-CVUA KR RRW Neubau Laborgebäude	12.588.283,29 €	100,00
146	D-FA Solingen Neubau	15.437.516,47 €	100,00
147	AC RWTH Neubau IWW	14.207.205,00 €	80,00
148	DU-UNI DU-E, Ersatzneubau Rotation (HMOP)	27.285.785,00 €	5,00
149	DU-Neubau HS Rhein-WaalKaLi	53.012.693,64 €	40,00
150	BI-PB2-BI-Uni-FB Campus Nord	30.084.575,00 €	95,00
151	AC RWTH HMOP 9 Ersatzbau AVZ 2. BA	34.342.260,67 €	80,00
152	MS HS Neubau Pharmazeutische Institute	52.898.766,17 €	100,00
153	AC RWTH HMOP 1 Kernsanierung 1. SB Masch	29.137.577,83 €	5,00
154	AC RWTH Neubau CMP u. Z-Gebäudetechnik.	51.889.807,00 €	98,00
155	AC JVA HS Erweiterung - Umbau Verwaltung	12.481.100,55 €	60,00
156	DO, NB, TU Do, Ersatzneubau Chemie/Physik	60.520.276,70 €	47,00
157	AC RWTH E Geb.1080 BRS San. Reiffmuseum	15.555.453,55 €	100,00
158	MS HS Ersatzneubau Philosoph. Seminar	19.473.000,00 €	1,00
159	BI-PB3-BI-FH BI Neubau	224.044.927,00 €	81,00
	<b>Summe=</b>	<b>3.643.676.523,62 €</b>	